

Betriebsanleitung für Pufferspeicher

- Baugruppenzuordnung:** Pufferspeicher in einer Heizungs- oder Kälteanlage.
- Betreiberpflichten:** Ausreichende Verankerung des Behälters auf zur Aufstellung geeignetem Untergrund, die unter Punkt „Gefahren im Arbeitsbereich“ aufgeführten Sachverhalte sind zwingend einzuhalten.
- Wiederkehrende Prüfungen:** Es sind die nationalen Betriebsvorschriften bezüglich der wiederkehrenden Prüfungen von Druckgeräten einzuhalten.
- Gefahren im Arbeitsbereich:** Der Behälter darf nur bis zu dem auf dem Typenschild angegebenen max. Überdruck und der angegebenen maximalen Temperatur betrieben werden.
- Die minimal zulässige Betriebstemperatur beträgt -10°C . Falls der Speicher mit einem Medium betrieben wird, welches gefriert, so ist eine Gefrierpunktunterschreitung nicht zulässig. Das Medium im Speicher muss in jedem Betriebszustand flüssig sein. Ein Betrieb mit Gaspolster ist nicht zulässig. Ein Betrieb mit Unterdruck ist nicht zulässig.
- Durch die bauseits anzubringende sicherheitstechnische Ausrüstung ist sicher zu stellen, dass die zulässigen Betriebsparameter eingehalten werden. Bei falschem Betrieb kann der Behälter Schaden nehmen. Bei der Befüllung oder Entleerung des Speichers ist darauf zu achten, den absoluten Druck von ca. 1015 mbar (allg. Deutschland) nicht zu unterschreiten, so dass im Behälter kein negativer Überdruck (Vakuum) entstehen kann.

Die Auslegung, Herstellung und Prüfung des Behälters erfolgte nach AD 2000 Regelwerk und der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU. Unser Betrieb ist zertifiziert nach AD-Merkblatt HP-0-/TRD201/DIN EN 729.